

1

Hohes k. k. Landesgericht.

In der in Laibach erschienenen gazetirten Zeit-
schrift "Sloveniski Narod", Nr. 28. April 1875 Z. 95 wurde
auf der 1. Seite ein Artikel in. hiesiger Sprache gedruckt
enthalten: "Umor. Tise se nam: Popotniki va-
rujte se pri usmiljenih ljudeh prenočiti. Na
spodnjem Koroskem je nek laški krošnjavec
rezilno blago prodajal in je v Muhelčan pri
Križniku hotel prenočiti. Ko na večer uze
nekoliko vinjen v prico kramarja denar pre-
steva, mu v stanici posteljejo na slamo,
dekli pa ukaže gospodar iti pod streho spat.

Ko se je opolnoči prebudila, sliši milo-
stokati. Vslad tega jo strah presine, da se
ne upa iti gledat. Zjutraj ko ostane nij
bilo več niti kramarja, niti tiste slame, ki
mu je bila za zadnjo posteljo. Omenjena
ženska je uže tisto jutro šla k g. županu
vse pravit. Kramar je barantača po
noči zakljal in v Dravo zavlekel, in so
truplo našli pri Velikovci. Zločinec
je uže v preiskavi. "

f

Die Markung des Markes fälschlich beschützt.
Es bin fündig nicht nur öffentlich und den
Pranger gestellt, sondern als Gesandter d. Ritters
in Mörsling bin ich der Gefahr ausgesetzt, daß man
sich verbinden wird ich der ich nur der fließ
mit Rücksicht auf zu einem kleinen
Anzeigen ungeschickten haben, wieder in
meine frühere Ansicht zurückfallen.

Die beschaffte Lücke ist allerdings vorhanden
in der Gegend des linken Seitenflusses in Richtung
des Grenzschneidens, daß ich der in Artikel
erwähnte Markung bezeugen sollte.

Meine ausgesetzten Lücken haben sich als beweis
dem Anzeigen des Grenzschneidens bezeugt und
sich, daß ich nicht werden bin, daß wir
nur den meine ausgesetzten Lücken Grenz
Ebenen mitgeteilt werden, die die Markung
wahrhaft in Klagenfurt am 14. April d. J.
J. 1424 abläßt, daß sie keine Lücke zu einer
weiteren Markung ob angeblich der,
über Markung finden.

Am 16. April ist diese Erklärung bereits bei
dem H. L. Grenzschneidens eingelangt.

Alle beschaffte Lücke in meine Lücken werden

f

seiner früher dem Angeklagten des Vermisses übergeben.
Angeklagter dessen verbleiben bis der Verfasser
des Artikels Einsprüche nach dem 28. April dem
Slovenski Narod einzuweisen.

Ich habe daher gegen Herrn Josip Turčič als
Verfasser und Redakteur des Slovenski Narod
wegen Verletzung des Ehrenbegriffs §. 487 Strafkammer
nach §. 493 N. G. B. Antrag auf Einweisung der
gegenseitigen Artikel in Abt. 1, bitte um dessen Ab-
weisung und Verurteilung des Angeklagten eine Entschädigung
von 200 fl. zu, in welcher Eingangsfrist ich mich dem Recht
vorbehalten will.

Ich befehle mir auch daher dass mir nicht an,
Kameral Verfasser und Redakteur dieses Artikels
Einsprüche zu belegen.

Nachdem mein Anwalt ist, dass ich mich gleich,
gütlich im Sinne des §. 46 N. G. B. beklage an die k. k.
Rechtsanwaltschaft in Laibach wenden, damit
Einsprüche meine Vertretung übernehmen.

Eberndorf am 14. Mai 1875.

Reserviert

W. J. J. J.

Angewandter Verfasser gegen die
Verletzung des §. 487 N. G. B. und diese Angeklagte als Angekl.
Ein Exemplar des H. 95 wird in 1 angehängt.
Der Verfasser über den Gegenstand der Notiz wird vom k. k.
Bezirksgericht Eberndorf zu erwirken.

Laibach am 19. Mai 1875.

Am 20. Mai 1875

Beifolgt
H. J. J.

44103

Ch. ann 19. Mai 1873
in H. 1861

A. 594

An
Das hohe k. k. Landesgericht
in Laibach

Anklageschrift

Ich bin ein Meschnok L.,
Vater des Triffingwissens
in Mäfling: Muheliah: in
Däusen

77
Jovan Josip Turčić Juranić,
grobni i muč. Predak Rukov. dr.
završavajući pismopis: "Sl.
venski Narod in Ljubljana"

vagru Maryasub-ko
Grunbataidigung S. 487
ist a. H. G. sehr nimm
Artikel in H. 95 des
Slovenski Narod.

Apr. 16. Mar 1875

4301

P. 355

Ich bin außer dem Begriffe das Gerücht über
zu nützen. Angeordnet wurde ebenfalls die
Verfasser des Artikel's Einselken vom 28.
April dem Slovenski Narod mitzuffalten.

Ich habe daher gegen Herrn Josip Jurčič
als Herausgeber und Redakteur des Slovenski
Narod wegen Verletzung der Ehrenbeleidigung
§. 487 Strafbar nach §. 493 N. G. G. Straftat durch den
eingangs bezogenen Artikel in der Klage, bitten
um dessen Abstrafung und gegen den Einselken
eine Aufseßung von 200 fl. an, in welcher
Eingefügung ist auf dem Nachdrucke aufgeführt.

Ich halte mich auf dieser Seite nicht
bekannten Verfasser und Erheber dieses Artikels,
als Subjekte zu beklagen.

Unter einem Artikel ist mit, daß ich mich gleich
zeitig im Sinne des §. 46 N. G. G. beklagen im
Kk. Ratheamtallstet in Laibach vorzubringen,
damit dieselbe meine Vertretung übernehme.

Eberndorf am 14. Mai 1875.

Präsident
Witz / Junge

An
Das hohe k. k. Landesgericht
in
Laibach

Anklageschrift

Der Primus Meschnak
Leitzner des Trippnigwirtsch,
Junker in Mößling: Ma,
kelcäh: in Grouden

gg
Jahre Josip Jurčič für,
angegeben wird Redakteur
des periodischen Trippnig,
Slovenski Narod in Laibach

wegen Verletzung des
Stankalovich'schen §. 487
litt a. N. G. L. Inoffizian
Artikel in Nr. 95 des
Slovenski Narod.

M. 16. Mai 1875

4301

R 355